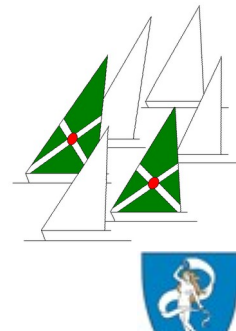


Segler-Vereinigung Glückstadt e.V.



Vorstandsinformation Nr. 6

Liebe Vereinsmitglieder,

.....*„ein turbulentes Frühjahr neigt sich dem Ende, der Sommer und damit steht unsere Saison vor der Tür. Corona scheint gezügelt, Stück für Stück nehmen die verschiedenen Bundesländer Auflagen zurück, Lockerungen machen schon jetzt z.B. in Mecklenburg-Vorpommern ein Segeln, wie wir es bislang kannten, wieder möglich. Duschen sind noch teilweise gesperrt, gleichwohl kehrt vieler Orten eine wunderbare Normalität wieder zurück. Darüber hinaus versprechen die Meteorologen einen schönen Sommer. Also schon an dieser Stelle, habt eine entspannte, sonnige Saison und kehrt gesund Heim.....“*

So war es noch in der Mitgliederinformation Nr.5 zu lesen. Nicht nur ich hatte gehofft, dass Corona und deren Auswirkungen so langsam bewältigt erschienen. Ab dem 02.11.2020 befinden wir uns im zweiten Lockdown (light) der bis Ende November angeordnet ist. Eine erste Beurteilung der Auswirkungen des Lockdowns soll nach zwei Wochen durch die Bundeskanzlerin und der Ministerpräsidenten der Länder stattfinden.

Nach Auswertung der Verordnungslage vom DSV, LSV und den bislang von der Landesregierung veröffentlichten Anordnungen ist das **Arbeiten in den Winterliegehallen unter Berücksichtigung der Kontaktbeschränkungen** möglich. Der **„Kirchgang“ zur Halle am Entenufer** wird für die **Dauer der Gültigkeit des Lockdowns ausgesetzt**.

Lasst uns bitte diese Auflagen mit Umsicht und gegenseitigem Respekt umsetzen, sodass wir uns unbeschwerter als zurzeit auf unser Weihnachtsfest freuen können.

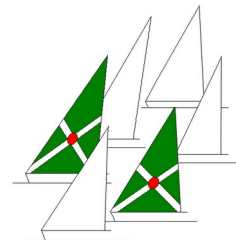
Beide **Krantermine** sind durch das Zusammenwirken unserer Mitglieder in jeweiligen „Allemansmanövern“ zu echten Events geworden. Wir haben gemeinsam 21 und 37 Boote gekrant. Vier Boote wurden außerhalb der Krantermine geslippt, drei waren in den Hallen verblieben. Demnach verzeichnet die SVG ein Bestand von 65 seegehender Boote, die größer als 25 Fuß sind.

Vielen Dank an Horst, Tim und Martin Kühn, der „Transportgruppe Nord“ mit den Hallenwarten und ihren Helfern, unserem Hafewart Klaus Kühn, dem Absperrpersonal unter dem Kommando von Jörn Niemann und nicht zuletzt unseren Seglerfrauen, die sich für das leibliche Wohl der Mannschaft rührend und „satt“ gekümmert haben.

Die **Außenanlage** ist, so wie der **Warteschlengel**, bereits im Binnenhafen fest vertäut. Vielen Dank an Reimer und seinen Helfern.

Weitere zwei **Eisenbahner-Stege** (Farbspende der Fa. Wilkens in Höhe von 341.04€...vielen Dank dafür) sind bereits mit neuem Anstrich versehen, **Optischuppen am Entenufer** und **Tore der Alten Halle** gestrichen, das Material für die Arbeiten am **Temmingschlengel** bestellt, die

Segler-Vereinigung Glückstadt e.V.



neue Brücke geordert. Die **Esche** am Entenufer ist gefällt, der alte Zaun entfernt und der Häcksler der Glückstädter Werkstätten hat Äste und Strauchgut aus dem Frühjahr zerkleinert.

An dieser Stelle mal ein **großes Lob** an Ingo Hufnagel, Volker Steenbock und Co, die unsere Anlagen am Entenufer so gut im Griff haben.

Der Fußboden für den Jugendraum ist ausgesucht, die Arbeiten in der Planungsphase, sodass eine Vorstellung der Umsetzung der Renovierung zur nächsten Vorstandssitzung erfolgen kann. Arbeitsbeginn soll noch in diesem Jahr sein.

Die Angebote für die **Hausmeisterwohnung** sind komplett, die Anfragen an Dachdeckerfirmen für die Dacherneuerung der **Neuen Halle** laufen auf vollen Touren. Angebote für die Erneuerung des **Waschplatzes** werden erwartet. **Jannis Wurps** hat sich als **Projektverantwortlicher** für alle drei Vorhaben bereit erklärt.

Ziel ist es, noch in diesem Jahr die erforderlichen **Unterlagen zusammen zu tragen** und die Anträge auf Bezuschussung den **Ämtern vorzulegen**, um auf der Jahreshauptversammlung die Mitglieder über eine mögliche Umsetzung der Bauvorhaben **abstimmen zu lassen**.

Ein aus dem September stammende schriftlicher Antrag unseres Hafenvartens auf Entlastung seiner Arbeitszeit ist vom Vorstand gebilligt worden.

Ab der Saison 2021 werden **zwei Hafenvarte** nämlich **Klaus Kühn** und **Gerd Burkhardt** das Amt abwechselnd ausführen. Sollte es darüber hinaus zu Engpässen kommen, hat sich dankenswerter Weise **Kuddel Wiechmann** bereit erklärt, einzuspringen.

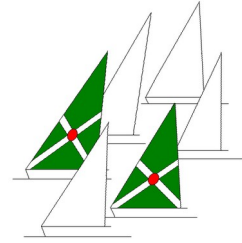
Tim und Martin Kühn haben für ihre kameradschaftliche, freiwilligen, selbstlosen und mit Umsicht ausgerichteter Hilfe eine **Aufwandsentschädigung von jeweils 250€** erhalten. Begründung: Der Fuhrpark der SVG war und ist darauf ausgerichtet, ca. 30 Boote zu bewegen. Nicht erst seit der plötzlichen Schließung des sog. Rhin-Siels im Frühjahr und der nicht mehr sicher zu befahrender Rhin-Situation hat sich das Verhältnis von Slipwagen zu Trailern um nahezu 100% verändert. Ohne die Hilfe und dem Einsatz der Trecker der Familie Kühn wäre das Kranen unseres Vereins mit unserem gewünschten Zeitansatz nicht möglich.

Horst Kühn, unser „Mister Diesel“, haben wir mit einstimmigem Beschluss des Vorstandes die **Winterhallenplatzmiete** von 2020/2021 erlassen. Begründung: Horst hat seit seiner Vereinszugehörigkeit bereits mehrfach freiwillig, kameradschaftlich und technisch sehr versiert Reparaturen an unserem Fuhrpark durchgeführt, was uns, der Seglervereinigung Glückstadt e.V. andererseits enorme Reparaturkosten verursacht hätte.

Die für den November angekündigte **Hallenbegehung** ist auf unbestimmte Zeit aufgrund der Corona-Einschränkungen verschoben. Schön ist jedoch, dass bereits jetzt kein Mast mehr an Oberdeck liegt.

Segelkamerad **Lutz Müller**, der das Amt des Schlingelwartes der Außenanlage sage und schreibe 32 Jahre ausgeübt hat, wird im Frühjahr seinen Nachfolger **Michael Frontzek** einarbeiten und ihn mit den Besonderheiten der Aufgabe vertraut machen. Der Vorstand freut sich auf den verständnisvollen und respektvollen Umgang mit dem Neuen.

Segler-Vereinigung Glückstadt e.V.



Dir, lieber Lutz vielen herzlichen Dank für etliche Stunden des Auf- und Abbauens der Außenanlagen und dem Aushalten und vor allem dem Unterbinden von vermeintlichem Stress mit Vereinskameraden und deren Liegeplätzen.

Volker Schütt wird ab dem nächsten Jahr als Treckerfahrer unseres Vereinstreckers die Liste der bereits vorhandenen Freiwilligen(Uwe Meyer, Clemens Raddatz und Hans Ludwig Bechtel) ergänzen, um eine möglichst durchgehende Einsatzbereitschaft auch außerhalb der Krantermine sicherzustellen.

Absicht ist es, vor der nächsten Vorstandssitzung die Aufnahmekommission tagen zu lassen, um über die Aufnahmeanfrage von Herrn Jürgen Albers (Traditionsschiff „Frieda“) zu entscheiden. Ebenso soll am 03.12.20 die Entscheidung fallen, wie wir mit unserer 100-Jahrfeier verfahren wollen. Wie und wann soll die Jahreshauptversammlung durchgeführt werden? Ob und wenn ja, unter welchen Bedingungen ist die turnusmäßige Wahl des Ältestenrates durchführ- oder verschiebbar?

Bleibt schön gesund und der gesamte Vorstand verbleibt mit seglerischem Gruß

Ein dreifaches Gode Wind Ahoi.

gez. Hans Ludwig Michael Bechtel Torsten Fischer

(1. Vorsitzender) (2. Vorsitzender)

PS: **Anke** (01.11) und **Niels Mester** (02.11) gratulieren wir herzlich zum Geburtstag.

Seglervereinigung Glückstadt

Am Hafen 54
Postfach: 1122
D-25342 Glückstadt